



Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und ‹Billy› Eduard Albert Meier, BEAM

Achthundertneunzehnter Kontakt

Donnerstag, 25. August 2022

2.53 h

Billy Ah, mein Freund, du wartest schon hier, Ptaah. Du kommst früh.

Ptaah Sei gegrüsst, lieber Freund, Eduard. Ja, ich bin früh, denn Florena hat mir berichtet, dass du dringend auf mich wartest, denn du habest Wichtiges mit mir zu besprechen. Da bin ich zu dieser frühen Stunde sogleich nach meiner Rückkehr hierhergekommen.

Billy Das ist wirklich gut, denn es ist wirklich wichtig, was ich mit dir besprechen will. Es handelt sich darum, dass

Ptaah Das zu besprechen soll aber nicht offiziell sein, denn das Ganze wollen wir ...

Billy Das ist mir klar, daher will ich nur ... Was du dazu meinst, das werde ich wie üblich mit Pünktchen kennzeichnen.

Ptaah dann will ich folgendes erklären: ...

Billy Das ist ... Deine Erklärung sagt also, dass ... Das ist klar und deutlich und lässt keinerlei Missverständnis zu. Es wird jedoch nicht so leicht akzeptiert werden und durch Widerreden bestritten und anders erklärt werden wollen, was wohl nicht zu verhindern sein wird. Aber deine erklärende Ratgebung, die umgesetzt werden soll, verhindert, dass die FIGU ...

Ptaah Das ist richtig. Es ist wirklich wichtig, dass ...

Billy Klar, das habe ich auch so verstanden. Daher ist es wohl nicht notwendig, dass wir mehr darüber reden. Ebenso Wichtiges fällt aber mit den Fragen an, die ich Florena gegeben habe, um sie dir weiterzugeben und die wohl dem Gremium vorzulegen sind. Hast du das tun können?

Ptaah Ja, und es wurde bereits vom ‹Hoher Rat› bearbeitet, folglich ich die Antworten darauf habe und sie dir nennen kann, die jedoch gleichlautend sind, wie sie schon zur Anfangszeit gegeben wurden und auch so bleiben sollen, die jedoch etwas erweitert wurden und nun infolge sich ergebender Notwendigkeit mit einigen Erweiterungen versehen sind. Es hat sich leider erwiesen, dass bei den Erdenmenschen viel unlogisches Verhalten auftritt und Richtlinien gebrochen und also nicht verstandesmässig und vernünftig eingehalten werden, was folglich satzungsmässige Erweiterungen erfordert, weshalb die Satzungen etwas ergänzt werden sollen, und zwar in der Form, wie sie nun folgendermassen zu erstellen sind:

Interne Balange der FIGU

Dies ist in notwendiger Fassung die Weisung des ‹Hoher Rat›, und zwar in Unabänderlichkeit, wie das schon zu Anfangszeiten der FIGU gegeben war und nicht geändert werden soll. Es ist jedoch versehen mit erforderlichen Zusätzen und der

Anordnung, dass die Führung der FIGU niemals hierarchisch erfolgen soll und darf. Dem folgend ist auch die Zusatzanordnung, dass in jedem Fall immer nur durch eine Abstimmung umfänglich und in Anwesenheit von $\frac{3}{4}$ aller KG Mitglieder absolut nur in vollständig einstimmiger Beschlussfassung eine Entschlussfassung in irgendeiner Sache bestimmt zu werden hat. Es geht also nicht an, dass eine Person allein das Sagen und Bestimmen hat, sondern nur die bei der Abstimmung anwesenden mindestens $\frac{3}{4}$ aller KG Mitglieder. Ausserdem wurde dein eingeführtes System als richtig und wertvoll beurteilt, dass die Person, die alle Abstimmungspunkte vor die jeweilige Versammlung der Mitglieder zu bringen hat, keiner Mitbestimmungsberechtigung eingeordnet ist, sondern sich völlig neutral zu verhalten hat. Ausserdem soll niemals vor einer Versammlung das zur Abstimmung zu bringende Traktandum bekanntgemacht und dadurch vermieden werden, dass eine Parteilichkeit für eine abzustimmende Sache entsteht. Nur auf diese Weise kann bei den Erdenmenschen vermieden werden, dass ein Absprechen entsteht und nicht die eigene Entscheidung in Logik, Vernunft und Verstand zustande kommt. Dies ist das Fazit der Beurteilung nach dem, was wir in Zusammenarbeit mit dem ‹Hoher Rat› bei den von uns gemachten Feststellungen bei Abstimmungen bei den Erdenmenschen festgestellt haben. Eine vorherige Bekanntmachung der notwendig anfallenden Abstimmungsfakten löst unumgänglich eine parteiliche Ergreifung des Abzustimmenden aus und verhindert jedes selbständige Denken, Entscheiden und Handeln, folglich nicht die eigene Ansicht und Entscheidung, sondern eine durch andere Personen beeinflusste und gefasste Ansicht zur Geltung kommt, jedoch folglich nicht die eigene, die Gültigkeit haben muss.

Billy Das alles wurde offenbar vergessen, wie es auch nicht in dieser Form schriftlich festgehalten wurde, als die Statuten gemacht wurden, die jemand ausserhalb der FIGU fabrizierte und die man dann nicht kunstgerecht kontrolliert hatte. Diese Statutenteile sollten aber wirklich Statutenbelang bleiben, folglich ich denke, dass diese dann nicht im Kontaktbericht öffentlich verbleiben, wenn ich sie abgerufen habe.

Ptaah Das war nicht richtig, wenn das so geschehen ist, wie du sagst, dass damals die einzelnen Statutenbelange zu wenig kontrolliert wurden.

Billy Das war wohl so – leider. Alles ging damals eben nicht so, wie es wirklich sein sollte, denn der Aufbau des Centers war ja wirklich viel, denn es war mehr eine Ruine als etwas anderes. Wenn man wohnen wollte, musste alles erst auf Vordermann gebracht und bewohnbar gemacht werden. Auch das Land rundum war nichts anderes als eine wahre Zerstörung, wie auch der kaputte Bewuchs von 7 Bäumen, die gefällt werden mussten und deren Strünke ich aus dem Boden sprengen musste.

Ptaah Dies hast du ja schon als Junge bei deinem Vater gelernt. Ausserdem, das will ich einmal erwähnen, dass du mit nur einem Arm das Center wieder aufgebaut und bewohnbar gemacht hast, das finde ich eine Leistung, die dir wohl nie jemand nachmachen kann und wird.

Billy Dazu hatte ich aber all die mitarbeitenden KG Mitglieder, die Freunde und Bekannten, die wirklich ihr Bestes gegeben haben, und zwar auch die Frauen, die mit Pickel und Schaufel gearbeitet haben. Wegen der Sprengungen, da hatte ich noch einen Sprengkurs gemacht bei Theiler und Kalbermatter von Luzern, und zwar war es damals im Motto Bartola-Stollen am St. Gotthard im Tessin.

Ptaah Das ist wohl so gewesen, doch von den Fachwerkarbeiten hatte niemand von allen eine Ahnung oder gar eine handwerkliche Fertigkeit, um die notwendigen Arbeiten auszuführen. Das weiss ich nicht nur aus eigenen Beobachtungen, sondern auch deshalb, weil mir meine Tochter Semjase erzählte, dass du alles selbst arrangieren und ausfertigen musstest, während die Mitarbeitenden keinerlei Kenntnisse und Fähigkeiten dazu hatten, folglich du selbst die Fachwerkarbeiten ausführen musstest. Du hast gar mit der Hacke und der Schaufel gearbeitet und einmal 18 Gruben für Bäume ausgehoben und diese eingepflanzt, als alle Männer sich weigerten, die anfallenden Arbeiten zu erledigen, wie mir meine Tochter Semjase erzählte.

Billy Das stimmt schon, aber ich bin eben gewohnt, alles selbst in die Hand zu nehmen und zu erledigen, und so ist das noch heute. Auch Andreas ist von gleichem Schrot und Korn, so er die Arbeiten sieht, die notwendigerweise anfallen und getan werden müssen. Wenn daher andere nicht spuren oder sich dumm anstellen, um zu sehen, was getan werden muss, oder einfach etwas zu tun ist, oder sie es einfach nicht können, weil sie es nicht gelernt haben, dann greife ich eben selbst zu. Das habe ich schon bei Vater und Mutter gelernt, die beide gleicherart gehandelt haben. – Was du aber ‹Hacke› nennst, dass wird bei uns in der Deutschschweiz ‹Pickel› genannt.

Ptaah Dass du aber mit nur einem Arm alles zuwegegebracht hast, so denke ich, dass dies wohl von Erdenmenschen, die unbeteiligt am Ganzen waren, niemals gedanklich nachvollzogen werden kann. Auch deine Fähigkeiten der vielen Arbeitsarten, die du ja in vielen Ländern oft unter schweren Bedingungen erlernt hast, gehen weit über das hinaus, was auf der Erde in diversen Sprachen allgemein ‹Allroundman› genannt wird.

Billy Das ist wirklich zu viel des Guten, was du redest. Es war wohl eine Katastrophe, wie alles ausgesehen hat und in Ordnung gebracht werden musste. Es stimmt auch, dass ich alle Facharbeit selbst machen musste, aber jetzt das Ganze aufzurollen bringt wohl nichts, weshalb ich denke, dass wir uns anderem zuwenden sollten. Wir haben schon vor einiger Zeit darüber gesprochen, dass die Mehrheit der Waldbrände in aller Welt nicht natürlichen Ursprungs, sondern menschen-gemacht sei. Blitz einschläge und Selbstentzündungen sind nur sehr selten, wie du sagst, weshalb du diese Sache einmal mit genaueren Zahlen offenlegst und daher in unserem gegenwärtigen Gespräch nennst, denn ich finde, dass du dies tun solltest.

Ptaah Dem steht nichts entgegen, denn ich kann und darf unsere diesbezüglichen Feststellungen offen nennen. Dazu denke ich, dass es einfach zu viel des Ganzen wird, weshalb wir vieles privaterweise bereden. Wenn du nämlich alles Gesprochene abrufen und auch mühsam niederschreiben musst, dann bedeutet das sehr viel Arbeit, und zwar insbesondere deshalb, weil durch fremde Energien in deine Arbeiten eingegriffen wird, die du nur ...

Billy ... ich weiss, aber manche Dinge sollten wir doch nennen.

Ptaah Damit hast du wirklich, wie du sagst, den Nagel auf den Kopf getroffen, denn meines Erachtens ist es einmal notwendig zu erklären, dass wir nicht einfach hierher zur Erde kommen, um unser Interesse zu stillen. Zu meinem Erklären sollst du aber schweigen und mich nicht unterbrechen in meiner Rede, denn es ist erforderlich, dass einmal das erklärt wird, was schon vor langer Zeit hätte erklärt werden sollen.

Grundlegend war eigentlich die Entdeckung eines unseren sehr frühen Vorfahren noch unbekannten natürlichen Dimensionentors der Beginn des Ganzen deiner Mission, als es geschah, dass vor rund 25 Millionen Jahren ein Mondgebilde durch dieses Tor hindurchgedrungen ist, das dann den Weg in dieses Universum und zur Erde gefunden und ein anderes Mondgebilde von wenig mehr als 1000 Kilometer Durchmesser weggedrängt hatte, welches später vom Riesenplaneten Saturn eingefangen wurde. Diesem Mondgebilde war auch eine Forschergruppe nachgefolgt und fand so zur Erde, die seither immer wieder von unseren fernen Nachfahren besucht wurde, die sehr viele Lebensformen, Pflanzen und andere Waren auf unseren Planeten mitbrachten, der zu jener Zeit noch **«Minator»** genannt, jedoch vor rund 52 000 Jahren auf **ERRA** umbenannt wurde, als die Zeit des Friedens sich auf unserer Welt ausbreitete. Alles Alte sollte Vergangenheit sein, und so wurde alles unseren Vorfahren wichtig Erscheinende mit neuen Namensbenennungen versehen, weshalb auch der Name unseres Planeten diesen Änderungen eingeordnet wurde und die Bezeichnung **«Erra»** erhielt, was in unserer Sprache – die seither die gleiche geblieben ist und sich nicht verändert hat – so viel wie **«Boden»** und **«Erdreich»** bedeutete. Diese Planet-Bezeichnung wurde dann auch benutzt, als vor rund 280 000 Jahren erstmals ein ferner Nachgebürtiger des Nokodemion auf diese Erdenwelt kam und beschloss, dass die **«Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens»** auch in dieses Universum resp. in diese Dimension der Schöpfung und damit zur Erde gebracht werden sollte. So ergab sich, dass über die Ebene **«Arahats Athersata»** später zur bestimmten Zeit nachgebürtige Energien des Nokodemion auf der Erde geboren werden konnten, was dann erstmals vor rund 14 000 Jahren geschah, wonach sich dies dann weiter ergab mit Henoch, Elia, Jesaja, Jeremia, Jmmanuel, Muhammed und dir. Die Bezeichnung unseres Planeten jedoch, also **«Erra»**, blieb und wurde dann auf der Erde auch in die lateinische Sprache übernommen, jedoch verändert als **«Terra»**, was so viel wie **«Land»** bedeutete und später auch als **«Erde»** ausgelegt wurde.

Das ist grundsätzlich das, was eigentlich du schon vor vielen Jahres offen hättest erklären müssen, was du aber trotz all deines Wirkens nie getan hast. Warum du das verschwiegen hast, das kann ich nicht verstehen, denn es erklärt doch, warum du als ferner Nachgebürtiger Nokodemions hier auf der Erde tätig bist, wie auch, warum die **«Lehre der Wahrheit, Lehre der Schöpfungsenergie, Lehre des Lebens»** auf dem Planeten Erde durch dich gelehrt wird.

Billy Was du offenbar nicht verstehen kannst ist das, dass man auf dieser Welt hier angefeindet wird, wenn man die Wahrheit oder sonst etwas sagt, das den Erdlingen nicht in den Kram passt. Schon durch das, dass ich offen darüber redete, dass ich Kontakt mit euch hatte, wurde ich angefeindet, wobei bisher 24mal und bis heute versucht wurde, mich aus der Welt zu schaffen. Bei all dem musste ich erst einmal unwahrheitsmässig sagen, dass ihr von den Plejadengestirnen seid – die ja in Wahrheit kein Menschenleben tragen können –, weil ich dadurch auftretende UFO-Lügner auszuschalten vermochte, die gar meine Photos stahlen, die ich von euren Strahlschiffen machen durfte. Diese Photos wurden von den Lügnern und Betrügern zu ihren Gunsten verfälscht, und zwar hier in der Schweiz, in Österreich, in den USA, in Deutschland und eigentlich rund um die Welt, wobei die Betrüger als grosse **«UFO-Kontaktler»** weltweit umherreisten und viel Geld **«verdienten»**. Einer aus Amerika erwarb sich mit der Hilfe einer Schweizerin gar einen Fürstentitel, und mich verklagte man gar gerichtlich, als ich mich schriftlich gegen den Diebstahl meiner Photos zur Wehr setzte. Einmal musste ich deswegen in Deutschland sogar nahezu 3500.– Franken bezahlen, mit dem gerichtlichen Verweis, dass mich, wenn ich nochmals etwas sage, das dann viel teurer zu stehen komme. Dies, während mir z.B. weiter von einem anderen Gericht hier in der Schweiz ebenfalls verboten wurde, nochmals etwas bezüglich der UFO-Betrügerei mit meinen Photos und Filmen usw. durch gewisse Personen verlauten zu lassen. Und da dies schon zu Beginn unserer Kontakte so war, dass man eben nachteilig gerichtlich gegen mich vorgehen konnte, hier in der Schweiz und in Deutschland, wie auch in Kanada, da schwieg ich eben, denn ich konnte mir das Ganze nicht leisten, was mir von Gerichtswettern und Verordnungen sowie Geldstrafen usw.

drohte, denn ich war ja nicht reich. Und dass man versuchte, mich aus der Welt zu schaffen, und das bisher 24mal – teils waren gar Zeugen dabei –, das liess mich auch schweigen, insbesondere auch deshalb, weil man mich bei der Polizei und beim Statthalter lächerlich machte, als ich in Hinwil Anzeige gegen Unbekannt erstattete und fortan keinen Waffentrag-schein mehr erhielt, obwohl ich diesen für meine Arbeit benötigte. Vorher, vor dem 2. Mordversuch an mir, wurde mir der Waffentrag-schein immer problemlos ausgehändigt, doch als durch das Fenster auf mich geschossen wurde und ich deswegen die Anzeige machte, da war es plötzlich aus damit. Auch als ich danach einmal mit Silvano eine Anzeige machen wollte, diesmal in Pfäffikon, als wir zusammen vor Saland durch die Windschutzscheibe beschossen wurden, was man dann auch an der Scheibe sehen konnte und weshalb Silvano darauf bestand, dass wir sofort zur Polizei gingen, da wurden wir nur ausgelacht und es wurde behauptet, dass die Frontscheibe bestimmt durch einen Stein eines vorbeifahrenden Lastwagens demoliert worden sei. Dies, obwohl wir beide einerseits bezeugen konnten, dass wir den Schützen sahen, und anderseits, dass weder ein Mensch auf der Strasse noch ein Lastwagen oder sonst ein Auto vorbeigefahren war. Das hat sich über die Jahre so erhalten, daher fand ich, dass alles zu sagen, nur noch mehr dazu geführt hätte, mich zu beharken und des Lebens zu gefährden.

Ptaah Das wusste ich nicht, und es hat mir auch niemand etwas darüber gesagt.

Billy Dazu kann ich nur sagen, dass ich eben keine Plaudertasche bin und auch bei deinem Vater Sfath gelernt habe zu schweigen und nicht alles zu erzählen. Darüber müssen wir jedoch nicht weiterreden, jedoch etwas anderes, nämlich besonders hinsichtlich des Begriffes ‹Geist›, deswegen ich häufig angerufen oder angefragt werde. Jmmanuel hat diesen Ausdruck weder gekannt noch jemals gebraucht, denn er sprach immer und ausschliesslich von ‹Schöpfungskraft›. Der Begriff resp. das Wort ‹Geist› wurde erst später erfunden und verfälschend in die Religionswerke usw. übernommen. Das Wort ‹Geist› ist verfälschend aus der indogermanischen Sprache entstanden und weltweit verbreitet worden, und zwar aus dem Begriff ‹gheis›, wobei dieses Wort aber etwas völlig anderes bedeutet als eben ‹Schöpfungsenergie› oder ‹Schöpfungsenergiekraft› resp. als ‹Schöpfungskraft›, wie es Jmmanuel – als angeblich ‹Jesus Christus› – wahrlich gebraucht hat. Er hat nie das Wort ‹Geist› gebraucht, das in seinem Urwert aus dem Indogermanischen keinerlei Bewandtnis mit ‹Schöpfungskraft› hat, sondern ‹gheis› resp. das daraus fabrizierte ‹Geist› weist die Bedeutung von ‹ergriffen, aufgereggt, entsetzt, erschauern, erschreckt und aufgebracht› auf.

Ptaah Das ist richtig.

Billy Eben, deshalb ist der Begriff ‹Geist› auch völlig falsch, wenn damit die Kraft der Schöpfungsenergie oder diese selbst gemeint ist. Aber wie steht es nun damit, dass du sagen würdest, wie es damit steht, was ihr hinsichtlich der Waldbrände wirklich wisst?

Ptaah Wie du meinst. Dann will ich unsere Erkenntnisse bezüglich der weltweiten Waldbrände nennen, die ergeben, dass nur rund 17 Prozent natürlichen Ursprungs sind, während bei 83 Prozent Erdenmenschen an diesen Geschehen die Schuld tragen. Die Feuer werden in der Regel durch Erdenmenschen verursacht, und zwar infolge Unvorsichtigkeit, Mutwilligkeit und Nachlässigkeit, wie auch durch bewusste Brandstiftung oder Leichtsinn. Und was bezüglich der Wälder noch gesagt werden muss, deren Erzeugnisse verantwortungslos als ‹erneuerbare Energie› bezeichnet werden, so entspricht dies nicht der Wahrheit, sondern einer Lüge und einem Betrug gegenüber allen jenen Dummen, die daran glauben.

Billy Ja, das sind Dinge und Daten, die du schon früher einmal nanntest. Bezuglich der Wälder ist es ja so, dass deren Bäume gefällt und als Bauholz und Feuerholz usw. verwertet und gebraucht werden, doch die gefällten Bäume wachsen nicht wieder von selbst nach, sondern erst dadurch, dass wieder neue Jungbäume gepflanzt werden und diese in richtiger Weise und lange genug wachsen können, viele Jahre, und zwar bis zu 30, 50 oder 100 und mehr Jahre, um dann wieder erntefähig resp. schlagfähig zu werden. Hierzu gibt es im Internet einen guten Beschrieb, denn ich raussuchen und dir zeigen will. ... man braucht eben etwas Geduld, wenn man etwas im Netz sucht ... hier, ... nein, das ist es nicht. ... Hier, hier ist es ... Sieh, das ist das, was ich gesucht habe:

Umtriebszeit: Wie lange benötigt ein Baum bis zur Hiebsreife?

Veröffentlicht am [05/06/2013](#) von [Wald-Prinz](#)

«Willst Du dass Deine Enkel fluchen, pflanze Buchen, Buchen, Buchen!» Hinter diesem Sprichwort steht die schlichte Erkenntnis, dass eine heute gepflanzte Buche erst Generationen später die sog. Hiebsreife erreicht. Der Forstwirt spricht von der **Umtriebszeit**, der durchschnittlichen Dauer von der Begründung eines Waldes bis hin zu seiner Ernte.

Tabelle: das Umtriebsalter der wichtigsten Baumarten

Für Forstlaien ist es zwar leicht nachvollziehbar, aber eben nicht ohne weiteres sonnenklar, dass ein Baum im Lauf seines Lebens bestimmte Stadien durchläuft. Insbesondere der Zusammenhang zwischen Schlagreife und dem natürlichen Höchstalter ist kaum jemandem bekannt. Daher hat Wald-Prinz.de eine Tabelle mit den wichtigsten Baumarten zusammengestellt.

Baumart	Umtriebsalter (in Jahren)	Natürliche Höchstalter (in Jahren)	End-Baumhöhe (in Metern)
Douglasie (Küsten-Douglasie)	60–100	400–700	55
Fichte (Rot-Fichte)	80–120	200–300	40
Kiefer (Wald-Kiefer)	80–140	200–300	36
Tanne (Weiß-Tanne)	90–130	500–600	40
Lärche (europäische Lärche)	100–140	200–400	30
Pappel (Schwarz-Pappel)	30–50	100–150	25
Birke (Sand-Birke)	60–80	100–120	25
Erle (Schwarz-Erle)	60–80	100–120	25
Hainbuche (Gemeine Hainbuche)	60–100	150	20
Ahorn (Spitz-Ahorn)	100–120	150	25
Esche (Gemeine Esche)	100–140	250–300	30
Ahorn (Berg-Ahorn)	120–140	400–500	35
Linde (Sommer-Linde)	120–140	900–1000	35
Linde (Winter-Linde)	120–140	700–800	24
Ulme (Berg-Ulme)	120–140	400–500	30
Buche (Rot-Buche)	120–160	200–300	35
Eiche (Stiel-Eiche)	180–300	500–800	25

Den richtigen Erntezeitpunkt treffen

Die Bestimmung des optimalen Einschlagszeitpunktes ist nicht nur unter ökonomischen Aspekten für einen Waldbesitzer von grosser Wichtigkeit, denn jetzt geht es nicht mehr darum, die schwächeren Bäume im Zuge periodischer Durchforstungsmassnahmen zur Bestandspflege zu entnehmen. Jetzt muss entschieden werden, wann die besten und schönsten Bäume, die man Jahrzehnte lang gepflegt und gefördert hat, reif zum Fällen sind. Es geht um die ‹Früchte der Arbeit› und nicht zuletzt um den maximal möglichen Ertrag aus dem Verkauf des Holzes.

Drohende Wertminderung im Auge behalten:

Nicht jeder Baum wird kontinuierlich besser, je älter er ist. Stammfäule, Verfärbungen im Holz wie z.B. die Rotkernigkeit bei der Buche, nehmen im Alter tendenziell zu. Wirtschaftlich gesehen, ist irgendwann der Zeitpunkt erreicht, an dem der Holzzuwachs die qualitative Entwertung des Stammes nicht mehr kompensieren kann. Dann sollte der Baum geschlagen werden. Auch wenn der Holzzuwachs sich aufgrund des erreichten Alters verlangsamt, spricht nichts gegen eine Fällung.

Determinanten des Umtriebsalters

Baumart: Wie schnell ein Baum wächst hängt natürlich in erster Linie von der Baumart ab. In der gleichen Zeit, in der eine Buche hiebsreif ist, wachsen zwei Generationen Douglasie heran.

Standort: Eine wüchsige Baumart nützt nichts, wenn der Standort ungeeignet ist. Bodenart/-güte und Wasserversorgung bestimmen die Nährstoffversorgung eines Baumes. Das richtige Lichtangebot nimmt Einfluss auf die Photosynthese, ortsspezifische Temperaturkurven bedeuten längere oder kürzere Wachstumsperioden.

Betriebsziel: Soll eine Waldfläche «umgebaut» werden, weil die vorhandene(n) Baumart(en) nicht zum Standort passt, oder weil andere ökologische Ziele im Vordergrund stehen, wird die Umtriebszeit durch diese Betriebsziele gesenkt. Stimmen die Holzpreise aktuell nicht, oder hat man schlicht keine bessere Alternative, den Waldwert besser anzulegen, kann man die Umtriebszeit erhöhen.

Kurzumtriebsplantagen

Eine forstwirtschaftliche Besonderheit stellen Kurzumtriebsplantagen dar. Ist das Produktionsziel nur vom Ertrag der Biomasse pro Jahr abhängig, sind die Umtriebszeiten deutlich kürzer. In diesen Kurzumtriebsplantagen, meist zur Energieholzgewinnung werden ausschliesslich schnellwachsende Baumarten wie Pappeln oder Weiden eingesetzt. Diese Bestände werden bereits nach 3 bis 10 Jahren abgetrieben.

Umtriebszeit erreicht? Kein Kahlschlag nötig!

Wenn die Umtriebszeit erreicht ist, muss das nicht notwendigerweise mit einem Kahlschlag gleichgesetzt werden. Ein Kahlschlag geht mit vielen negativen Begleiterscheinungen einher. Nachlassende Wasserspeicherfähigkeit, Abbau der Humusschicht, Wegfall der Schattenspender für schattenliebende Baumarten etc. sprechen klar gegen diese Erntemethode. Eine Auflichtung des Waldbestandes kann durch spezifische Hiebsformen (Schirmhieb, Femelhieb, Lochhieb, Saumhieb) erfolgen. Durch die Auflockerung des Bestandes kommt wieder Licht auf den Boden – beste Voraussetzung für eine günstige und ökologisch sinnvolle Naturverjüngung.

Naturverjüngung: Wald-Erneuerung zum Nulltarif

Veröffentlicht am 02/04/2011 von Wald-Prinz

Im Gegensatz zu Anpflanzungen hat die sogenannte Naturverjüngung von Waldbeständen, bei der sich aus der selbstständigen Saat umstehender Bäume ein neuer Jungbestand entwickelt, massive ökologische und wirtschaftliche Vorteile. Allgemein unterscheidet man zwischen natürlichem **Samenanflug** (leichte Samen von Fichte, Kiefern, Lärche, Birke, Pappeln usw.) oder **Samenaufschlag** (schwere Samen von Buch, Eiche, Nuss etc.). Voraussetzung für die Naturverjüngung ist das Vorhandensein geeigneter Samenbäume.

Im traditionellen naturnahen Waldbau wird ausschliesslich ohne Pflanzung, sondern mit natürlicher Verjüngung gearbeitet. Auf gesunden Böden verjüngt sich der natürliche Mischwald an jeder offenen Bodenstelle, an der genügend Licht vorhanden ist. Auf schlechten Böden keimen Samen nur schwer oder überhaupt nicht an. Ein besseres Keimbett lässt sich u.U. durch Aufreissen des Bodens (Forstfräsen, Pflanzlochbohrer etc.) erreichen.

Kiefern-Naturverjüngung Vorteile der Naturverjüngung

Keine Pflanz-/Saatkosten: Die Naturverjüngung erfolgt nahezu zum Nulltarif. Es fallen weder Kosten für das Pflanzmaterial, noch für die Pflanzung an. Allerdings sollte auch die Naturverjüngung gepflegt werden.

Kaum Störung im Ökosystem: Der Übergang vom alten zum jungen Bestand vollzieht sich im Idealfall allmählich und natürlich.

Kein Pflanzschock: Im Schutz der Altbäume wachsen die jungen Bäume sicher vor Frost und Sommerhitze heran. Anders als bei gepflanzten Jungbäumen, bei denen es durch die veränderten Standortbedingungen zu Schwächephasen kommen kann, sind die Pflanzen der Naturverjüngung «seit Geburt» mit dem Standort verbunden.

Optimale Standort-Anpassung: Wenn die einer Naturverjüngung die vorangegangene Generation am gleichen Standort bereits erfolgreich wuchs, kann dies auch von den Nachkommen erwartet werden.

Gute Auslesemöglichkeiten: Eine stammreiche Verjüngung bietet eine sehr gute Auslesemöglichkeit. Die jungen Bäume wachsen feinastig und haben eine hohe Werterwartung.

Beschränkungen einer Naturverjüngung

Keine neuen Arten: Eine Naturverjüngung ist nur möglich, wenn die gewünschten, sinnvollen Baumarten im Altbestand vorhanden sind. Neue Baumarten, die vielleicht besser zu dem Standort passen, kann man mit einer Naturverjüngung nicht einbringen.

Längere Verjüngungszeiträume: Die meisten Baumarten bilden nicht jedes Jahr Samen aus. Da man die Fruchtbildung der Mutterbäume nicht beeinflussen kann, muss man mit längeren Zeiträumen rechnen.

Pflegeaufwand: Naturverjüngungen kommen meist ungleichmässig und stellenweise sehr dicht auf. Um die Naturverjüngung zu begünstigen, ist das Freischneiden der stärksten Bäume notwendig.

Vorsichtige Bewirtschaftung: Damit bei der Ernte der Altbäume keine grösseren Schäden an der Naturverjüngung verursacht werden, ist bei Holzerntemassnahmen erhöhte Vorsicht geboten.

Verbiss: Hauptproblem für das Gedeihen einer Naturverjüngung sind in Deutschland die oft überhöhten Reh- und Rotwildbestände, derentwegen Schutzmassnahmen wie z. B. die teure Anlage eines Wildschutzauns nötig werden. Allerdings ist der Verbiss durch Wild kein spezielles Problem der Naturverjüngung.

Naturverjüngung **unter Schirm**

Bei einer Naturverjüngung unter dem Schirm des Altbestandes wird das Kronendach des Altbestandes gleichmässig über die ganze Fläche verteilt mit mehreren, aufeinanderfolgenden Hiebsmassnahmen allmählich aufgelockert. Durch die einheitlichen Keimbedingungen kommt meist eine flächige Naturverjüngung auf. Der Schirm des Altbestandes begünstigt Halbschattenbaumarten, wie Tanne oder Buche.

Da der Lichtbedarf des Jungwuchses mit zunehmendem Alter ansteigt, müssen laufend Altbäume entnommen werden. Bei zu viel Schatten bleibt besonders die Fichte in ihrem Wachstum stecken. Eine richtig durchgeführte laufende Verjüngung führt zu einem Dauerwaldbetrieb bei bester Zuwachsleistung ohne die Kosten einer Aufforstung.

Naturverjüngung **auf Freiflächen**

Nach einem Kahlschlag oder nach Sturmschäden können die freien Flächen durch die Samen einiger weniger stehen-gelassener Samenbäume verjüngt werden. Diese sogenannten ‹Überhälter› sollten möglichst gleichmässig auf der Freifläche verteilt sein. Je Hektar reichen vier bis fünf erstklassige Überhälter aus. Es ist darauf zu achten, dass im Sinne möglichst guten Samenmaterials nur fehlerfreie Bäume mit gut entwickelten Kronen stehen gelassen werden. Nur diese eignen sich für die Nachzucht.

Die Naturverjüngung auf freien Flächen ist allerdings nur mit Lichtbaumarten wie Kiefer, Lärche oder Birke möglich. Schattbäume oder Halbschattbäume vertragen die Standortbedingungen eines Kahlschlages nicht bzw. nur schwer.

Ptaah ... Das ist sehr interessant, leider habe ich diesbezüglich keinerlei Kenntnisse, denn im Gegenteil zu dir habe ich mich nie damit beschäftigt. Du bist ja schon als kleiner Junge von deinem Vater und Förster Schweizer im Hörigenwald in der Waldkunde unterrichtet worden und hast fleissig bei der anfallenden Walddarbeit mitgeholfen. Und wie ich aus meines Vaters Sfath Annalen weiss, hast du mit der grossen Zweimann-Baumsäge gar Bäume gefällt, bevor du überhaupt die 1. Klasse der Schule besuchen konntest. Wenn ich aber diese Liste ablichten darf, dann bringe ich sie gerne Quetzal, der sicher daran interessiert ist.

Billy Natürlich, dagegen ist doch nichts einzuwenden. – Was denkst du aber darüber, dass unsere Regierenden sogenannte ‹Amtsgeheimnisse› machen und die Völker im Unklaren darüber lassen, was eigentlich gang und gäbe ist? Im Englischen nennen sie solches ‹Top secret›, wie auch Geheimdienste das gleiche tun.

Ptaah Das ist nicht des Rechtens, denn das Volk jedes Staates muss umfänglich in allem und über alles aufgeklärt und informiert sein, was staatlich anfällt, ansonsten in den Staatsführungen unkontrollierbar gehandelt werden kann, wie es den Machtinhabern resp. den Staatsführern gefällt. Und Geheimdienste, die gleiches tun, darf es in einer freien Welt schon unter keinen Umständen geben, denn diese handeln widerrechtlich und zudem den Unfrieden fördernd, spionierend, mörderisch und zerstörend. Alles an solchem sowie an sonstig Unrichtigem ist nur möglich in einer Welt, in der Unfreiheit, Unfrieden, Religionswahn und alles jenes herrscht, was Krieg, Aufstand, Verfolgung, Rache, Hass, Kriminalität, Verleumdung, Gewalttätigkeit, Verbrechen, Mord, Neid, Selbstsucht, Leid, Elend und Not, wie selbstredend psychische sowie körperliche Harmung, Hegemoniewahn usw. hervorruft.

Billy Wie es z.B. die USA betreiben, wie auch deren Anhänger in fremden Ländern, besonders die dort misswirtschaftenden Regierenden und deren gleichgesinnte Bevölkerungsteile. Diese sind offenbar in ihrem Gehirn nicht gesund, sondern krank, sonst würde von ihnen erkannt, dass sie von den USA hinters Licht geführt und schändlich betrogen und ausgenutzt werden, wie es auch speziell in der Europa-Diktatur gegen ihre Mitgliedstaaten geschieht. Diese Diktatur wird ja ausserdem, wie du vor einiger Zeit erwähntest, gegen Ende des Monats August wieder neue Sanktionen gegen Russland loslassen, ohne vorher die einzelnen Mitgliedstaaten und deren Bevölkerungen zu fragen, ob sie dies überhaupt wollen. Und sie würden auch erkennen, dass sie Amerikas Verbrechenshelfer sind und alles dazu tun, dass die USA ungehemmt ihre Gier nach der Weltherrschaft weitertreiben können, wie sie auch helfen, die Ambitionen des schmutzigen Bestrebens der USA nach der Weltherrschaft erfüllen zu können. Dazu gehört auch der machtgerige und dumme USA-Lakai Selensky, der als USA-Hampelmann in der Ukraine den Krieg gegen Russland führt, das Amerika sich einverleiben will und immense Hunderte von Millionen und gar Milliarden von Dollar-Geldbeträgen dafür lockermacht und Waffen liefert, wofür die Menschen in Amerika mit Steuergeldern wieder geradestehen müssen, die von der Regierung ungefragt beim Volk für ihren kranken Hegemoniewahn verschleudert werden. Und dass dauernd nur einseitig Kriegsberichte erstattet und zudem Lügen und Betrugsmeldungen zu Gunsten der Ukraine verbreitet werden, das führt dazu, dass Russland zur Feindgesinnung jener

Bevölkerungsteile gebracht wird, die fanatisch und also absolut religionsgläubig sind, weshalb sie zwangsläufig auch mediengläubig, wie auch amerikafreundlich, selenskygläubig und zudem dadurch nicht fähig sind, die effective Wahrheit zu erkennen. So wird von diesen Gläubigen für bare Münze genommen, dass das Militär Russlands in Saporischschja das Atomkraftwerk beschiesse, während es in Wahrheit verbrecherisch die ukrainische Arme ist, weil die Russen schon seit längerer Zeit das Kraftwerk besetzt halten und die Kontrolle darüber haben.

Ptaah Du sagst das, was wirklich ist, denn die Hegemoniepolitik von Amerika bestimmt, dass Russland nicht nur derart erniedrigt und niedergerungen werden soll, dass es nicht nur den Krieg in der Ukraine beendet, sondern infolge des Hegemoniewahns Amerikas in diesen integriert werden soll. Dass dabei alle jene Dummen der Staatsführungen diverser Staaten Amerika freundschaftlich anhängen, hauptsächlich in Europa, allen voran Deutschland, die Europäische Union, Frankreich und andere Staaten, das beweist deren Unfähigkeit für ihr Amt. Amerika nutzt die Dummheit der Staatsführenden der Amerikaanhänger aus und hetzt sie hintergründig gegen Russland auf. Doch die Dummen der Staatsführungen und jene der Bevölkerungen, die Amerika anhängen, bemerken nicht, dass Amerika mit aller möglichen Hinterlist sie veranlasst, dass sie Waffen und Geld in masse aufbringen, um Amerika zu helfen, den Weltherrschaftswahn zu verwirklichen. Dass Amerika auch für seine Zwecke die NATO im Hinterhalt hat, die es heimlicherweise und infam dirigiert, das bemerken die Amerika-freundlichen nicht, denn ihre Dummheit resp. ihr Nichdenken lässt es nicht zu, dass auch nur ein Anflug eines Gedankens ihr Gehirn martert. Daher bringen sie riesenhafte Finanzbeträge für die Kriegsführung in der Ukraine und somit gegen Russland auf, und für die so entstehenden immer höher werdenden Staatsschulden müssen die Völker aufkommen – hauptsächlich in Amerika und Deutschland. Diese müssen immer horrendere Staatssteuern bezahlen, dies nebst dem, dass sie für ihre lebensnotwendigen Nahrungsmittel mehr und mehr bezahlen müssen, weil die fehlbaren Staatsmächtigen ebenfalls davon kassieren und profitieren, und zwar indem sie sich selbst entlohnungsmässig und den Staat durch Mehrwertsteuern, Umsatzsteuern und andere Steuern bereichern usw., wodurch sie horrende Finanzbeträge ergattern und Kriegsfinanzen und Waffen sinnlos verschleudern können. So können sie z.Z. Geld und Waffen nach der Ukraine liefern – hinterlistig berechnend durch Amerika animiert –, während die Armen des Volkes im eigenen Staat dem Hunger und dem Elend sowie der Not preisgegeben werden, was aber die Staatsführenden nicht kümmert. Sie selbst haben ja genug und leiden nicht an Elend und Not, sondern lassen sich vom Volk durch übermässige Entlöhungen bezahlen und können ein Leben in Saus und Braus führen, nebst dem, dass sie sich auf Kosten ebenfalls des Volkes und dessen Steuergeldern teure Flugreisen in viele andere Staaten leisten. Und zwar tun sie das, ohne dass sie vorher um die Erlaubnis des jeweiligen Volkes ersuchen, das dann für aller Art solcher Reisen durch das Bezahlen horrender Steuern aufkommen muss, dies nebst den damit zusammenhängenden Aufenthaltsdauern und den Sonder-Verpflegungen usw. Doch alle diese Staatsmächtigen bedenken dies nicht, sondern tun es, während das Gros der Völker dazu dumm und folglich hilflos ist und schweigt.

Weiter ist zu sagen, dass wenn Selensky den Krieg gewinnen würde – der eigentlich ein Krieg Amerikas ist und hinterhältig von Amerika finanziert wird –, in Wirklichkeit Amerika und deren NATO die Sieger und die Amerikapläne der Weltbeherrschung näher wären als je zuvor. Und Amerika unternimmt finanziell und mit Lügen, Gewalt, Hinterhältigkeit, Krieg und Mord sowie mit Verleumdung und Betrug alles, um seine Wahnpläne der Hegemonie zu verwirklichen, wobei es auch keine Rolle spielt, dass der Staat immer mehr und mehr verschuldet wird und diese Schulden niemals mehr getilgt werden können. Amerika wirft Milliardenbeträge von Dollars auf, um seinen Lakai Selensky unter anderem mit Waffen auszurüsten, wie heimlich auch am Kriegsgeschehen selbst mitzumischen und dafür besorgt zu sein, dass nur Kriegsverbrechen und Übelaten der russischen Kämpfer an die Öffentlichkeit gelangen, während die gleichen Arten der Kriegsverbrechen und Übelaten der Verteidiger verschwiegen und diese sozusagen als ‹Heilige› dargestellt und in den besten Tönen gelobt werden. Das jedoch soll nicht besagen, dass Russland besser ist als die Ukraine bezüglich eines Rechtes auf Krieg, denn beiderseits ist zu sagen, dass Krieg immer des Unrechtes ist. Und es gibt auch keine Entschuldigung für Russland und die Ukraine, dass Krieg geführt wird. Es ist noch nachzuvollziehen, und zwar sowohl bezüglich des Angriffes Russlands durch die Provokation Amerikas und der NATO, wie auch bezüglich der Verteidigung durch die Ukraine, doch so oder so ist es verbrecherisch und menschenlebensverachtend, dass kriegerische Handlungen geführt werden. Dies, wie es auch verbrecherisch und menschenlebensverachtend von jenen Staatsführenden und jenen aus den Bevölkerungen ist, welche Waffen und Geld für die Ukraine liefern, wodurch Menschen getötet, Kriegsverbrechen und Zerstörungen angerichtet werden. Dies wäre unmöglich durch das Nichtliefern von Waffen und das Nicht-Aufbringen von Kriegsfinanzen für die Ukraine. Die Befürwortenden der Staatsführenden und aus den Bevölkerungen machen sich durch ihre falschen Ansichten und ihr falsches Handeln des Mordes, der Zerstörung und des Weiterführens des Krieges schuldig, nebst dem, dass sie durch ihr Handeln eine neue Art eines Weltkrieges geschaffen haben. Ihr falsches Handeln sowie das Befürworten der Waffenlieferungen, wie auch das Sammeln von Geld für kriegerische Hilfszwecke für die Ukraine, ist nicht nur eine neue Art von Weltkrieg, weil sich die verschiedensten Staaten durch ihr völlig falsches Handeln indirekt in die Kriegshandlungen einmischen, sondern auch ein Verbrechen ohnegleichen, wie es zuvor niemals auf der Erde geschehen ist. Es ist nicht einmal ein Vergleich zum NAZI-Weltkrieg von 1939 bis 1945 zu ziehen, denn damals ergab sich solches nicht, wie es sich durch die Parteilichkeit und den Betrug Amerikas ergibt, dem die Staatsführenden und grosse Teile der Bevölkerungen diverser Staaten verfallen sind und exakt das tun, was Amerika hinterhältig betrügerisch anstrebt und jene zu Mörtern und Kriegsmittätern macht, die Waffen an die Ukraine liefern oder einfach Amerikafreundliche sind.

Dass die amerikafreundlichen Staatsmächtigen sowie deren Nachkommen und alle die Völker, die Amerika anhängen, eines Tages unter der Herrschaft der Amerikaner und deren unmenschlichen Gesetzen leiden werden, Gesetze, die teils auf Mord durch Todesstrafe ausgerichtet sind, zudem die Gerichtsurteile noch ungerecht durch vorgehende Absprachen und auch unter Rassenhass gerichtlich geführt werden, der auch durch den Ku-Klux-Klan und viele der Bevölkerung vertreten wird. Die Amerikafreundlichen werden, wenn Amerika die Weltherrschaft Wirklichkeit werden lassen kann, auch unter dessen Kriminalität und Verbrechen darben und leiden müssen. Darüber machen sich alle Dummen aller Amerikafreundlichen von heute keinerlei Gedanken. Dieses Drohende beenden weder die der Dummheit verfallenen Staatsmächtigen noch die dummen Personen des Gros der amerikafreundlichen Bevölkerung sowie der Selenskyfreundlichen. Alle diese Nichtdenkenden tun alles, dass der Krieg in der Ukraine sinnlos und hemmungslos weitergeht und auf ukrainischer sowie auf russischer Seite Opfer fordert, die um der grossen Dummheit jener willen sterben, welche nicht erkennen können, was wirklich gespielt wird, nämlich, dass es einzig um den Weltherrschaftswahn und Sieg der Amerikaner geht, die Russland als selbständigen Staat bis zum Untergang erniedrigen und ihn in ihrem Hegemoniewahn Amerikas Herrschaft einfügen wollen.

Es ist alles nicht mit dem getan, was ich bisher erwähnt habe, denn es geht noch sehr viel weiter und läuft Gefahr, dass ein weitumfassender Weltkrieg durch Amerika provoziert wird, weil es nicht mehr zu vermeiden sein wird, dass ängstliche und unfähige wie aber auch kriegslüsterne Staatsverantwortliche plötzlich ihre Militärs aufrüsten, indem sie nächstens allerlei Waffenkäufe tätigen werden, um damit ihr Kriegsarsenal aufzufüllen und ihre Armeen auszurüsten. Nicht selten wird es sein, weil sie Angst vor Russland und davor haben werden, dass von diesem Kriegsangriffe zu befürchten seien.

Billy Auch die deutsche Aussenministerin Baerbock schnallt dies nicht, weil sie nicht nur dumm, sondern zudem derart amerikafreundlich ist, dass jede Vernunft bei ihr abgeht. Aber auch darüber zu reden bringt nur bei den wenigen Vernünftigen etwas, die auch Verstand haben und diesen nutzen. Du nanntest auch die Steuern, die bezahlt werden müssen bis den Menschen das Liegen weh tut, wobei aber noch andere sind, als die von dir genannten Arten. Da gibt es z.B. nämlich noch die Verrechnungssteuer, die Umsatzsteuer und Gewinnsteuer usw., wobei sicher bald mit neuen Steuerarten zu rechnen sein wird, weil die Schulden wieder gedeckt resp. abbezahlt werden sollen, die gemacht werden, um an Selensky Waffen und Geld zu liefern.

Ptaah Leider sind viele Staatsführende verschiedenster Staaten Nichtsnutze, die sehr grosse Teile ihrer Bevölkerungen irreführen, nämlich indem sie diesen durch die Betrügereien, Lügen sowie Irreführungen – was sich besonders auf Amerika bezieht – derart vorgaukeln, dass sich die Bevölkerungen in all den übeln Machenschaften verfangen. Die Staatsführenden in ihrem Gebaren der Macht und in ihrer Dummheit bemerken nicht, dass sie selbst infolge der diesbezüglichen amerikanischen Indoktrinationen nicht zu denken vermögen, sondern nur gläubig sind und genau das machen, was Amerika betrügerisch von ihnen will. Das Ganze fördert bald alles auch derweise, dass das Hegemoniegebaren Amerikas in nächster Zeit in diesem Sinn keine Rücksicht mehr darauf zu nehmen gedenkt, offen seinen Weltherrschaftswahn zu demonstrieren. Folglich wird es keine Verheimlichung mehr vornehmen und offen gegen China das Werk der Angriffigkeit beginnen und diese offen an den Tag legen, indem es unverhohlen für Taiwan Partei ergreifen und damit China brüskieren wird. Die Gefahr einer Katastrophe und die Möglichkeit eines weiteren Weltkrieges wird dadurch steigen, besonders dadurch, dass die seit langem vorgesehenen amerikanischen Waffenlieferungen an Taiwan – als Fortsetzung der gleichen Machenschaften, wie sie Amerika bezüglich der Ukraine betreibt, wo zudem geheimerweise Söldner tätig sind – aufgenommen werden. Dies wird in nächster Zeit weltweit zur Sprache kommen, weil ein Mitglied der amerikanischen Regierung das ganze Tun nicht richtig findet und die Sache publik machen wird. Das amerikanische Vorgehen, das heimlich mit dem offenen Besuch der amerikanischen Politikerin Pelosi in Taiwan seinen Anfang genommen hat, wo die amerikanische Politikerin unbewusst die notwendige Vorarbeit für das Vorgesehene geleistet hat, wird unerfreuliche Folgen zeitigen.

Billy Das ist mir absolut klar, und ich weiss schon seit Sfaths Zeiten, was sich ergeben wird, worüber jedoch wie üblich Schweigen zu wahren und reden sowieso sinnlos ist, weil die Arroganz dieser Sorte Erdlinge sowieso nicht zu brechen ist. Ganz im Gegenteil, denn je mehr man nämlich die Wahrheit aufdeckt, desto mehr halten die Politiker und die Politgläubigen an der Lüge und den Beträgerien fest. Das beweist sich zur Genüge bezüglich der Gläubigkeit jener, welche sich in die verlogenen Religionen gläubig verfressen haben. Alle Wahrheit und alle Beweise bezüglich dem, dass wirklich alles der Religionsgeschichten erstunken und erlogen ist, das wollen die Religionsgläubigen nicht wahrhaben und folglich nicht akzeptieren.

Dass alle Religionsgeschichtenüberlieferungen schon von alten Zeiten her missverstehend oder bewusst fälschlich niedergeschrieben wurden, das wollen weder gläubige Christen, Moslems, Juden noch andere Religionsgläubige und deren Sekten wahrhaben. Alles Übermittelte bezogen auf die religiösen Überlieferungen wurde von alters her von Gläubigen missverstehend und lange nach dem Tod von Lehrebringenden niedergeschrieben, sehr oft erst über 100 und mehr Jahre später, wie es z.B. beim Christentum, dem Judentum und Islam der Fall ist. Niedergeschrieben wurden die Religionsirrlehren in der Regel von Phantasiereichen, wie aber auch von Missverstehenden und von Irrungen Befallenen, von Gläubigen, die von Wahnvorstellungen fanatisch waren. Und niedergeschrieben wurden aber auch sogenannte Religionslehren von Böswilligen, die bewusst alles aus Rache oder Profitsucht verfälschten, wie auch von Elementen, die bewusst zum eigenen Vorteil lügend sowie betrügerisch alles phantasiereich verfassten. Vielfach geschah es aber auch, dass die Religionsverfälschungs-

geschichten durch Erdlinge verfasst wurden, um einzelne oder massenweise Menschen in Religionsgläubigkeit zu halten, dies insbesondere darum, um diese dann bezogen auf Rassismus, Sklaverei und finanzielle Abhängigkeit und Ausbeutung bei der Stange zu halten.

Was aber auch noch zu sagen ist, ausserhalb der Gläubigkeit bezüglich der verlogenen Religionen, ist das, dass viele Erdlinge derart arrogant und überheblich sind, dass sie die irre Ansicht vertreten, sie seien einzigartig und allein im ganzen Universum, weshalb sie auch die Fremden und deren Fluggeräte, die sogenannten UFOs resp. Unbekannten Flugobjekte verleugnen oder deren Existenz einfach schweigend in Zweifel ziehen. Zwar hat sich die Aufregung um dieselben in den letzten Jahren weitgehend gelegt, doch hin und wieder werde ich von allerlei Menschen aus aller Welt danach gefragt, folgedem ich mich damit beschäftigen muss. Leider darf ich nicht Auskunft darüber geben, was es alles damit auf sich hat, woher die Fremden mit ihren UFOs und deren Insassen stammen, was sie eigentlich sind und wollen, denn damit würde ich nicht nur mich selbst und alles um mich herum gefährden, sondern auch euch Plejaren. Ihr schirmt euch ja auch gegenüber den Fremden ab, wie wir sie eben nennen, weil ihr für sie nicht eruierbar sein dürft. Die Gründe dafür dürften für all jene Anfragenden verständlich sein, die sich alles durch den Kopf gehen lassen und selbst denken, folglich sie sich selbst ausrechnen können, was geschehen würde, wenn ihr Plejaren von den UFO-Insassen geortet werden könnten.

Besserwisser, Zweifler und mir feindlich Gesinnte gelangen seit längerer Zeit auch immer wieder an mich, doch finde ich mich damit zurecht. Auch vernehme und höre ich hie und da aus aller Welt Entschuldigungen von Menschen, die sich durch die Lügen und Verleumdungen meiner Ex und meines jüngeren Sohnes irreführen liessen und deren Verleumdungen Glauben schenkten, folglich sie mich anfeindeten. Im nachhinein jedoch haben diverse Menschen aus aller Welt nun endlich die Wahrheit herausgefunden und sind zur Erkenntnis gelangt, dass die Lügen meiner Ex und meines jüngeren Sohnes nicht der Wahrheit entsprechen. Einige haben sogar die Passivmitgliedschaft angenommen und studieren die Lehre, die ihnen sehr viel gebracht hat und wofür sie sich sehr bedanken und sagen, dass sie endlich selbst zu denken gelernt haben und ihnen nun das Leben sehr viel leichter fällt als zuvor. Es wurde mir auch gesagt, dass durch die Lehre, die nicht nur in Europa, sondern auch in Australien und Neuseeland, wie auch gar in China, Amerika und Kanada sowie in Südamerika, in Russland und in Asien gelernt wird, sie vielen Menschen geholfen hat und weiterhilft, sich selbst zu sein und folglich sich in sich auch frei zu fühlen usw. Wie die Lehre zu ihnen gelangte, das wurde mir ausnahmslos so erklärt, dass sie durch Verwandte, Bekannte und Freunde oder durch unsere Website auf die FIGU und auch auf die Lehre aufmerksam geworden sind. Dies ist in der Regel auch der Grund, wie und warum diese Leute auch erfahren haben, dass meine Ex und mein Sohn bei effektiven Kontakten mit euch Plejaren verschiedentlich zumindest in der Nähe gewesen sind und die Strahlschiffe gesehen oder gehört haben. Anderseits haben etliche herausgefunden – wie weiss ich allerdings nicht –, dass die Geschichte meiner Ex in bezug auf die Begegnung mit dir in der Stube ...

Ptaah ... darüber sollten wir wirklich nicht mehr sprechen, bitte.

Billy Dass du dies nicht kommentieren willst –, nun, das ist zu akzeptieren. Also schweige ich dazu; doch zu sagen ist noch, dass bereits Sfath sagte, dass man sich nicht auf Impfungen verlassen soll, denn zukünftig – von damals gesehen – seien diverse Vakzine resp. Impfstoffe teilweise nichts als Schwindel und Geldmacherei von Firmen und Konzernen, die sich durch wertlose und wirkungslose Impfstoffe nur finanziell gesundstossen werden. Auch sei es so, dass man nicht auf Impfstoffe vertrauen soll, wenn nicht nachweisbar schon längere Jahre bewiesen werde, dass diese tatsächlich wirksam seien. Effectiv soll ich selbst immer bemüht sein, mich selbst vor Krankheiten, Unfall und Seuchen zu schützen, wobei ich aber beachten müsse, dass all das, was sich bereits aus der Zukunft als gegeben erwiesen habe, nicht zu ändern sein werde, folglich es also so oder so und trotz meiner Vorsicht zutreffen werde. Das hat sich bisher auch so in jedem einzelnen Fall erwiesen. So aber wird sich auch bezüglich der Menschheit das erweisen, was ich hinsichtlich der Zukunft weiss, wie z.B., dass die durch die Menschheit und ihre Unvernunft hervorgerufene Klimaveränderung grosses Unheil über die Erdlinge hereinbrechen lassen und die Trinkwasserknappheit sich derart ausbreiten wird, dass die Behörden ein Rationieren oder Ähnliches in Betracht ziehen werden usw., was aber auch allgemein mit der elektrischen Energie geschehen wird, die unsinnigerweise vermehrt durch Elektrofahrzeuge bis zum Gehtnichtmehr verbraucht werden wird, wogegen weder Windräder noch Sonnenpannelfelder genügen werden, um all den Bedarf abzudecken, der immer grösser wird.

Es wird aber auch nicht aufhören mit jenen Verrückten, den Demonstranten, Klima-chaoten und Klimaterroristen, die sich mit ihren kriminellen Handlungen für den Umweltschutz breitmachen und mehr Schaden als Nutzen anrichten. Klimakriminelle, die in ihrer Bohnenstrohdummheit nicht wissen und verstehen, dass die Erdlinge durch ihre Riesenmasse von über 9,2 Milliarden Menschen selbst allein durch ihren Atem ungeheuer viel CO₂ erzeugen, wodurch die Welt verpestet wird. Doch daran denkt niemand dieser kriminellen Demonstrationstrottel. Zu Gute zu halten ist ihnen allerdings, dass sie trotz ihres jungen Alters und ihrer Dummheit und Dämlichkeit langsam begreifen, dass den öffentlichen Medien schon sehr lange nicht mehr vertraut werden darf, weil diese nur noch politisch gesteuert werden und Lügen über Lügen veröffentlichen und verbreiten und damit die Bevölkerungen betrügen und sie gemäss den Politikerwünschen regelrecht dressieren.

Mit der Dummheit und Dämlichkeit des Gros der Bevölkerungen rechnen alle Hohen der Religionisten, nämlich dass die Erdlinge lieber gläubig einem imaginären Gott sinnlos zueifern. Und deshalb wird es sein, dass sich nichts bessert. Auch die Dummheit der Regierenden und deren Glauben fordert Unheil heraus, denn ihre Anordnungen sind nicht gut, wenn die Corona-Seuche und ihre Wandelbarkeit wie auch ihre wirkliche Gefährlichkeit betrachtet wird, die bereits über 8 Millionen

Menschenleben gekostet hat. Wird das gesehen, dann ist es unverständlich, dass bezüglich der Vermeidung der Ansteckung durch die Seuche derart lasche Verordnungen erlassen werden. Lasst ihr euch von der FIGU aber nicht irreführen, denn ihr könnt euch bis zu einem gewissen Grad nur dadurch schützen, indem ihr die notwendigen Massnahmen beachtet und weiterhin FFP2 Atemschutzmasken verwendet, wenn ihr in näheren Kontakt mit Mitmenschen kommt, die nicht in euren direkten Lebensbereich belangen.

Es wird mit der Zeit vergessen werden – wenn sie wirklich beendet wird –, dass die Corona-Seuche existierte, denn sie wird wieder aus dem Kollektivgedächtnis der Menschheit verschwinden, wie das immer geschehen ist seit alters her, wenn Pandemien viele Millionen von Toten forderten. Dies, wie z.B. die Spanische Grippe, die nach irdischen Angaben 50 Millionen Tote, jedoch nach euren Angaben rund 70 Millionen Todesopfer gefordert hat. Diese Spanische Grippe-Seuche, die ja eigentlich aus einer altherkömmlichen Vogelgrippe hervorging, entstand in Kansas in den USA, als durch Wildvögel Hausenten und Haushühner und dann von diesen Menschen angesteckt wurden. Von den USA aus wurde die Seuche dann nach Europa eingeschleppt – wie vieles Böse vielfach jeher von Amerika herkam und noch immer wieder herkommt und sich über die ganze Welt verbreitet, besonders Krieg, mit dem sich Amerika im Hegemoniewahn nicht zurückhält, wie auch jetzt nicht in der Ukraine –, und zwar durch das USA-Militär, das im 2. Weltkrieg mitmischte, der von 1914 bis 1918 dauerte und ebenfalls Millionen Tote forderte. Im weiteren Fall wurde der Irak schon durch die Leaderschaft des Präsidenten Bush der USA und seine Lügen kriegerisch angegriffen, wie später unter ungeheuerlichen Lügen auch durch seinen kriegsverbrecherischen Sohn, was seither zur Folge hat, dass der einst blühende Irak in der Anarchie und im Chaos versinkt, was sich besonders in kommender Zeit böse äussern wird.

Das alles aber ist von den Menschen vergessen worden, folglich heute kaum mehr jemand an das ganze Mordszenario und das Seucheninferno denkt. Auch wird folglich vergessen werden, dass Leiden als Corona-Langzeitwirkungen fortbestehen werden, woran schon z.Z. viele Menschen sterben und die Ärzteschaft nicht weiss, welche Leiden zum Tode führen. Es handelt sich dabei nicht um Psycheleiden, wie allgemein angenommen und behauptet wird, sondern um Corona-Langzeitdauerleiden, die nicht bestimmt werden können und die mit über 400 Formen zu berechnen sind. Doch mit der Zeit wird niemand mehr wissen, dass diese Leiden auf die Corona-Seuche zurückführen – wie es ja schon jetzt ist, und zwar, wie gesagt, dies auch bei der holden Ärzteschaft –, dass alles von Langzeitleiden herkommt, eben dass alles der Todesfälle mit den langzeitlichen Wirkungen der Corona-Seuche verbunden ist. Die Seuche, die gegenwärtig scheinbar rapide abflaut, jedoch wahrheitlich sehr schnell mutiert und dieses Jahr weltweit bereits über 1,3 Millionen Tote forderte, wird noch einige Zeit weitergehen und viele Opfer fordern. Und Tatsache ist, dass die Seuche euren genauen plejarischen Angaben und Abklärungen gemäss während der Zeit seit 2019 bis heute weltweit bereits 8,37 Millionen Tote gefordert hat, und zwar entgegen dem, was die Erdlinge behaupten, dass etwa 6,5 Millionen Tote durch die Corona-Seuche zu beklagen seien. Die Corona-Seuche wütet also opfermäßig viel schlimmer, als die Mongolen resp. der Gesetzlose, Dschingis Temüdschin Kahn, wie er wirklich hieß, vor etwa 1200 Jahren den Völkermord an den Tanguten beging, dem rund 3,5 Millionen Menschen zum Opfer fielen. Das erklärte mir damals Sfath, als wir gegen Ende der 1949er Jahre zusammen in Afghanistan und in Indien waren, wo er mich auch ein Minarett sehen liess – der Ort hieß wohl Dzam oder Dzamm oder so –, dann auch der Qutb Minar und den Ironpillar in Indien, was ich dann später mehrmals wieder sah, als ich an der Gurgoanroad im Ashoka Ashram bei Mehrauli wohnte, wo ich Pobol Cheng kennenlernte, die damals noch ein Kind war, dann mit dem Onkel und ihrem Bruder nach den USA auswanderte und dann bei der UNO eine Abgeordnete wurde. Damals wurde ich oft im Ashram in aller Offenheit von Asket besucht, folglich ich mit ihr zusammen gesehen wurde, wenn ich mit ihr im Gelände herumspazierte, was Pobol nie vergessen konnte. Auch erinnere ich mich, dass ich einmal während des Monsuns – der übrigens in Zukunft durch den Klimawandel ungeheuer stärker und in allen Monsunländern viele Todesopfer fordern wird – eine Kobra gefangen habe, die mich angreifen wollte, die ich dann jedoch in einem Einmachglas mit Spiritus konserviert und mit in die Schweiz genommen habe. Diese habe ich dann meiner Freundin Heidi Näf verschenkt, als sie in Zürich im Hauptbahnhof Telephonistin war. Wir trafen uns immer dann, wenn ich wieder einmal in der Schweiz war und ich auch ihre Eltern besuchte. Nun, was ich aber eigentlich sagen wollte, das bezieht auf die Zukunft, die ich weitgehend schon aus den Zukunftsreisen mit Sfath kenne und weiss, dass ...

Ptaah Das solltest du aber verschweigen, wenn du ...

Billy ... natürlich, ich sage es ja nur dir.

Ptaah Es wäre wirklich nicht gut, wenn ...

Billy Du machst dir zu früh Sorgen, denn ich weiss, was ich zu tun habe. Schon Sfath erklärte mir, warum ich gewisse Dinge verschweigen soll, auch wenn mir dies manchmal schwerfällt, weil ...

Ptaah Das kann ich verstehen, denn es muss tatsächlich nicht leicht sein zu schweigen, wenn man weiss, dass sich etwas ergeben wird, das Unheil bringt und nichts dagegen getan werden kann.

Billy Das ist leider so, und das gibt zu nagen, und zwar besonders dann, wenn man weiss, dass das Übel durch das Anwenden von Logik, Verstand und Vernunft vermieden werden könnte. Aber es ist so, dass das Gros der Erdlinge lieber an einen Unsinn glaubt, wie an einen imaginären Gott, sich folglich nicht nach der Wahrheit ausrichtet und gemäss dem Wahnglauben Schaden erleidet, anstatt eben durch die Wahrheit und von ihr zu profitieren. Leider gibt es nur wenige Menschen auf der Erde, die voll auf die Wahrheit vertrauen und dadurch profitieren, wie z.B. auf die Natur, die sehr viele Heilmittel gegen Krankheiten und Schmerzen usw. liefert, worauf der Mensch wirklich vertrauen und sie erfolgreich nutzen und sogar zu einem gängigen Medikament und weltweit dem Menschen zugänglich machen kann. Dies, wie z.B. die «Weidenrinde», die je nach dem Metabolismus des Menschen Wunder wirken kann, wie gegen Schmerzen und gar Migräne. Die Weidenrinde ist heute ja als Kapseln käuflich zu erwerben, und weiter ist übrigens diese der Hauptbestandteil von Aspirin, das nebst der Schmerzstillung auch noch andere Wirkungen zeitigt, wie z.B. gegen Fieber sowie für Blutverdünnung usw. Aber gerade was die Migräne betrifft, so wirken die Weidenrinde-Kapseln bei vielen Menschen derart gut, dass sie sich praktisch endgültig von den Migräneschmerzen befreien können. Leider wird das von der Ärzteschaft den Patienten verschwiegen und diese mit anderen und teuren Medikamenten lebenslang traktiert, weil viel Geld mit anderen und nutzlosen Mitteln verdient wird. Dies anstatt dessen, dass Weidenrindekapseln und drei andere – Teufelskralle-Kapseln, Weihrauch-Kapseln und VegAstin-Kapseln – als weitere notwendige natürliche Naturheilmittel verschrieben werden.

Ptaah Das entspricht leider der Wahrheit, doch du wirst nicht ankommen gegen die medizinisch Gebildeten, folgedem es wohl besser ist zu schweigen. Aber jetzt will ich noch dies zur Sprache bringen ...

Billy Da habe ich aber noch einige Frage, aber es ist wohl besser, dass ich diese bei deinem nächsten Besuch vorbringe.

Ptaah Das wäre gut, denn das folgende Gespräch wird etwas lange dauern, wenn du noch die Zeit dafür aufbringen willst?

Billy Das ist sicher kein Problem, doch es ist noch zu sagen, wenn ich nochmals auf die Bäume zu sprechen kommen will, dass von Quetzal bestimmte Bäume genannt werden sollten, die wir hier pflanzen sollen, weil das Klima immer trockener wird und Bäume gepflanzt werden sollen, die auf die Trockenheit gut reagieren.

Ptaah Dazu werde ich ihn befragen, doch jetzt ...

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf www.FIGU.org durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz

Copyright 2022 bei «Billy» Eduard Albert Meier, Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz